



Deutschiroler-Typen.

H. Gabel

zur Volkskunde von Tirol und Vorarlberg.

Physische Beschaffenheit der Bevölkerung in Tirol und Vorarlberg.



Seiten hat der Lauf geschichtlicher und vorgeschichtlicher Begebenheiten so vielerlei Menschen verschiedener Stammesangehörigkeit auf engem Raum zusammengeführt und vereinigt, wie dies in Tirol und Vorarlberg geschehen ist. — Die Geschichte unterrichtet uns, daß die rhätischen Volksstämme, welche den Urstock der Bevölkerung gebildet haben, zu verschiedenen Zeiten von einer großen Zahl fremder Elemente durchsetzt, ja zum Theil völlig verdrängt worden sind; doch ist das Maß und die Ausdehnung, in welcher diese letzteren zum Aufbau der gegenwärtigen Bewohnerschaft mitgewirkt haben, im Einzelnen nicht auf das entfernteste zu überblicken. Immerhin aber ist unter solchen Umständen anzunehmen, daß sich in vielen Thälern des Landes gar manche körperliche Eigenthümlichkeiten des ursprünglichen oder des hinzugekommenen Stammes erhalten, ja sogar noch weiter ausgebildet haben und noch heute dem besonderen Gepräge der Bewohnerschaft zu Grunde liegen.

Dem gegenüber kommt jedoch wesentlich in Betracht, daß sich alle diese Menschen Jahrhunderte hindurch unausgesetzt unter dem Einfluß äußerer Umstände befunden haben,